GESETZBLATT • ZENTRALBLATT

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

SONDERDRUCK NR. 34

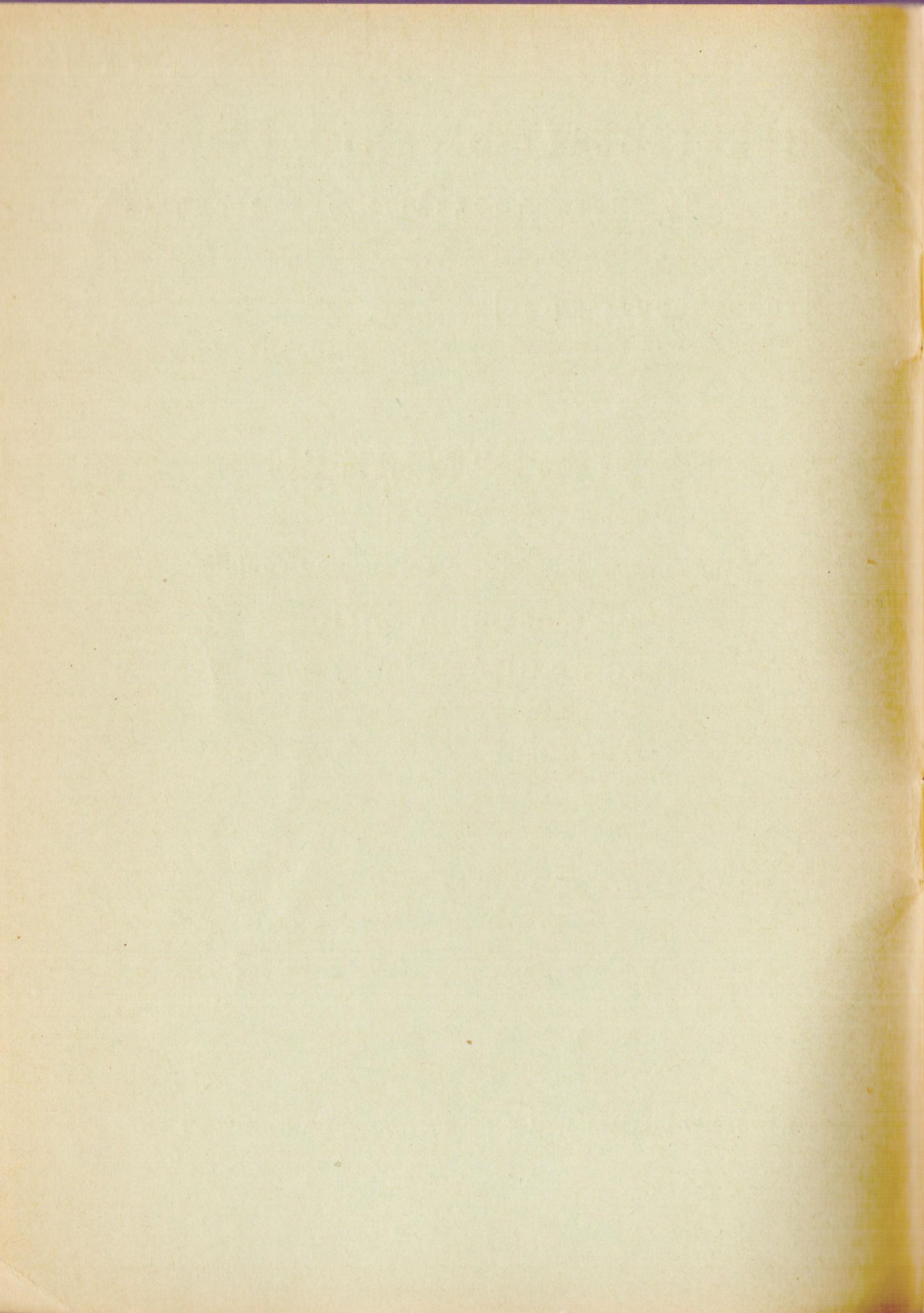
SORTENLISTE

der in der Deutschen Demokratischen Republik zugelassenen Sorten von Kulturpflanzen

Ausgabe 1954



VEB DEUTSCHER ZENTRALVERLAG · BERLIN



GESETZBLATT • ZENTRALBLATT

DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

SONDERDRUCK NR. 34

SORTENLISTE

der in der

Deutschen Demokratischen Republik

zugelassenen Sorten von Kulturpflanzen

Ausgabe 1954



VEB DEUTSCHER ZENTRALVERLAG · BERLIN

VEB Deutscher Zentralverlag, Berlin
Verlagslizenz 4 / A 4439 / 54 DDR (Z 1) 396 / 54 St

Vorwort

Die vorliegende „Sortenliste“ enthält alle in der Deutschen Demokratischen Republik zum Handel und damit auch zur Saatenanerkennung zugelassenen Sorten. Nach § 3 der Verordnung vom 3. Oktober 1952 über die Zulassung von Kulturpflanzensorten (GBl. S. 1032) dürfen nur diejenigen Sorten, die in dieser Liste enthalten sind, anerkannt und im Handel geführt werden.

Ausgenommen von dieser Regelung sind die Arten, die in der Sortenliste nicht aufgeführt sind.

Sorten landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Arten von Kulturpflanzen, die mit Zustimmung des Ministeriums für Land- und Forstwirtschaft aus dem Ausland eingeführt wurden, dürfen in den Handel gebracht werden, auch wenn sie nicht in der Sortenliste enthalten sind.

In besonderen Fällen kann vom Ministerium für Land- und Forstwirtschaft eine Ausnahmegenehmigung für den Handel mit Saatgut für Sorten, die nicht in der Sortenliste enthalten sind, erteilt werden.

Die Sortenliste enthält Hochzuchtsorten (Einzelsorten) sowie Gruppen- und Landsorten. Bei den landwirtschaftlichen Pflanzenarten sind die wenigen noch vorhandenen Gruppen- und Landsorten durch einen entsprechenden Zusatz gekennzeichnet. Die Hochzuchtsorten der gartenbaulichen Pflanzenarten sind durch einen * hinter dem Sortennamen kenntlich gemacht. Saatgut von Hochzuchtsorten wird im Anerkennungsverfahren in der Vermehrungsstufe Hochzucht anerkannt und als Hochzuchtsaatgut in den Verkehr gebracht. Saatgut von Gruppensorten — älteren verbreiteten Sorten — wird von mehreren Züchtern erhaltungszüchterisch anerkannt. Es kommt unter dieser Bezeichnung in den Verkehr.

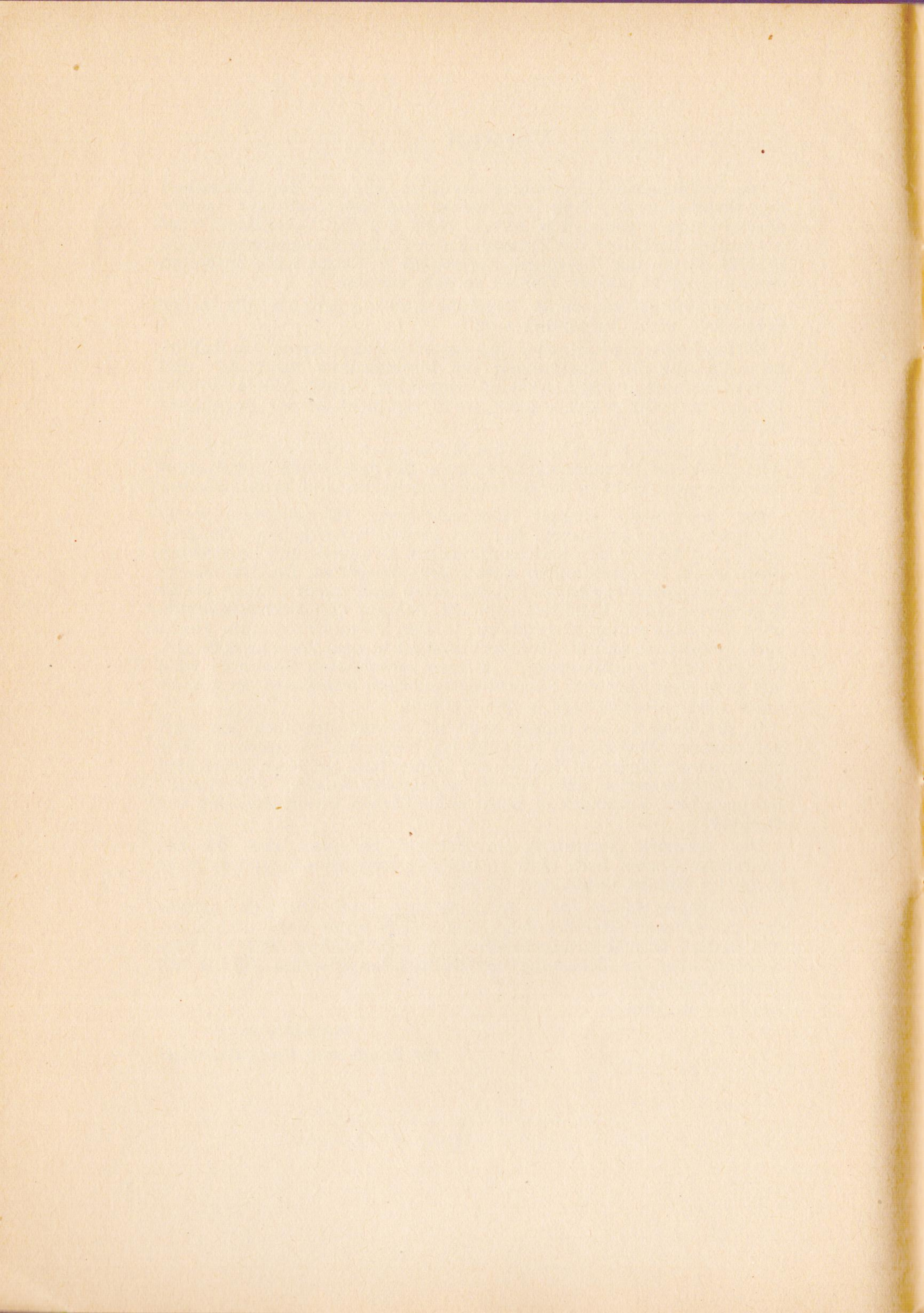
In der Rubrik „Im Handel seit“ ist, soweit dies nach den noch vorhandenen Unterlagen bekannt ist, vermerkt, in welchem Jahr die einzelnen Sorten in den Handel kamen bzw. als Hochzuchtsorten oder Gruppensorten zum Handel zugelassen wurden. Für Berichtigungen bzw. Ergänzungen nach authentischen Unterlagen sind wir dankbar.

Der Vermerk „letztmalig im Handel“ bedeutet, daß die betreffenden Sorten nach dem 1. Juli des angegebenen Jahres nicht mehr im Handel erscheinen dürfen.

Vorliegende Sortenliste — Ausgabe 1954 — entspricht den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und wurde unter Berücksichtigung der Dritten Durchführungsbestimmung vom 10. Juni 1954 zur Verordnung über die Zulassung von Kulturpflanzensorten (GBl. S. 586) zusammengestellt.

Berlin, Juli 1954

Ministerium
für Land- und Forstwirtschaft



Inhaltsverzeichnis

A. Landwirtschaftliche Pflanzenarten

B. Gartenbauliche Pflanzenarten

I. Gemüse

II. Heil- und Gewürzpflanzen

III. Obst

Anhang

A. Landwirtschaftliche Pflanzenarten

1. Getreide

a) Wintergetreide

Wintergerste

	Im Handel seit:
Friedrichswerther Berg	1904
Kleinwanzlebener 12	1933
Rekord	1950
Mahndorfer	1932

1956 letztmalig im Handel:

Peragis Mittelfrühe II

Winterroggen

	Im Handel seit:
Mecklenburger Marien	1920
Norddeutscher Champagner	1898
Petkuser	1891

1954 letztmalig im Handel:

Heines Hellkorn

Winterweizen

	Im Handel seit:
Bastard II	1939
Criewener 192	1932
Derenburger Silber	1941
Hadmerslebener II	1935
Hadmerslebener IV	1940
Hadmerslebener VIII	1953
Kleinwanzlebener	1943

1956 letztmalig im Handel:

Langensteiner Braun

b) Sommergetreide

Sommerweizen

Capega	1951
Koga	1939
Peko	1947

1955 letztmalig im Handel:

Garant

Sommerroggen

Petkuser	1911

Sommergerste

Braugersten:

Elsa	1953
Freya	1949
Saale	1950

Futtergersten:

Hohenfinower Vierzeilige	1926
Morgenrot	1944

1956 letztmalig im Handel:

Bernburger
Kleinwanzlebener
Quedlinburger

1957 letztmalig im Handel:

Haisa

Im Handel seit:

Hafer

Gelbhafer:

Flämingsgold	1936
Flämingstreue	1939
Goldhafer II	1954
Pfiffelbacher Gelb . .	1937
Svalöfs Goldregen III .	1943
Universal	1950

1956 letztmalig im Handel:
Peragis Früh II

1957 letztmalig im Handel:
Intensiv

Weißhafer:

Bördeweiß	1951
Holdi	1954
Omeko	1952
Vienauer Weiß . . .	1904

1954 letztmalig im Handel:
Gebr. Dippes Früher Weiß

1956 letztmalig im Handel:
Edelweiß

Mais

Mahndorfer	1939
Schindelmeiser . . .	1939

1954 letztmalig im Handel:
Janetzkis Astra

Hirse

Bernburger Kolben . .	1943
Bernburger Rispen . .	1943

2. Leguminosen

Trockenspeiseerbsen

Großkörnige gelbe:

Dornburger Gelbe . .	1949
Erfolg	1949
Waldmanns Gelbe Waldoria . .	1941
Waldmanns Goldkugel .	1949

1956 letztmalig im Handel:
Gatterstädter Gelbe
Quedlinburger Favorit

Kleinkörnige gelbe:

Nordsaat	1949

Großkörnige grüne:

Hadmerslebener Grüne .	1951
Mansfelder Grüne . .	1950

Kleinkörnige grüne:

Waldmanns Grüne Waldoria . .	1942

Trockenfuttererbsen

Zeiners Kurz und Gut .	1940

Futtererbsen

Winter:

Lucienhofer Winter . .	1924

Sommer:

Baltersbacher	1911
Hödinger	1951
Kleinwanzlebener . .	1937
Waldmanns Futterfreude	1953

Trockenspeisebohnen

Bauernfreude	1949
Dornburger Weiße . .	1951

Ackerbohnen

Dornburger	1953
Friedrichswerther Berg	1909
Kleine Thüringer . . .	1908

1956 letztmalig im Handel:
Rastatter Kleinkörnige
Schlanstedter

Im Handel seit:

Sojabohnen

Dornburger Weißblühende	1950
Heimkraft II	1952

1954 letztmalig im Handel:
Heimkraft

Linsen

Dornburger Speise	1950

Winterwicken

Ostsaat	1933
Paunsdorfer	1942

Sommerwicken

Ettersberger	1923
Nordost	1927
Rügener	1951

1954 letztmalig im Handel:
Svalöfs Süß

Im Handel seit:

Lupinen

L. albus:

Nährquell	1949

1955 letztmalig im Handel:
Kraftquell

L. luteus:

Gülzower Süße Gelbe	1951
Müncheberger Weiko III	1951

1956 letztmalig im Handel:
Müncheberger Weiko II (nichtplatzend)

L. angustifolius:

Gülzower Süße Blaue	1954
Müncheberger Blaue Süß II	1944

3. Ölpflanzen

Winterraps

Lembkes Malchower	1910
Quedlinburger (platzfest)	1943

Winterrübsen

Lembkes Malchower	1911

1954 letztmalig im Handel:
Grubers

Sommerraps

Gülzower	1950

Sommerrübsen

Maleksberger	1943

Mohn

Kleinwanzlebener	1933
Mahndorfer	1927
Schlanstedter	1920

Senf

Maleksberger Gelb	1945
Waldmanns Halloren	1954

Sonnenblumen

Ostsonne	1954

Öl-Faserlein

Bernburger Öl-Faser	1951

Ölkürbis

Dornburger	1951
Melk I	1951

4. Gespinstpflanzen

Faserlein

	Im Handel seit:
Flachskopf	1951
Löbauer Blau	1951
Sorauer Lusatia	1936

1954 letztmalig im Handel:
Roland

Hanf

	Im Handel seit:
Bernburger Einhäusiger	1954
Havelländer (zweihäusig)	1924
Hohenthurmer Gleichzeitigreifender	1954

5. Hackfrüchte

Kartoffeln

a) Vorkeimsorten und Frühsorten

1. Vorkeimsorten (Preisgruppe d)

Erstling	1891
Frühmölle	1931
Vera	1943

2. Frühsorten (Preisgruppe c)

Frühbote	1935
Sieglinde	1935

b) Mittelfrühe Sorten

(Preisgruppe b)

Bona	1944
Cornelia	1952
Frühnudel	1941
Leona	1950
Mittelfrühe	1933
Toni	1947

1958 letztmalig im Handel:
Flava

c) Mittelspäte und späte Sorten

(Preisgruppe a)

Ackersegen	1929
Aquila	1942
Capella	1943
Hilla	1949
Johanna	1941
Merkur	1935
Mira	1952
Nova	1952
Voran	1931

1956 letztmalig im Handel:
Sabina
Gemma

1958 letztmalig im Handel:
Immertreu

Zuckerrüben

N-Typen:

Bernburger N	1868
Kleinwanzlebener N	1850

E-Typen:

Kleinwanzlebener E	1850
Langensteiner E	1924

Nur für den Export:

Dippes Rekord	1904
Kleinwanzlebener Z	1850
Kleinwanzlebener Cercosporaresistente	1947
Schreibers	1939

Runkelrüben

1. Gelbe Massentonnen:

Altenburger Tonnen	1901

2. Gelbe Massenwalzen:

Criewener Gelb . . ca.	1890

	Im Handel seit:
3. Rote Massenwalzen:	
Rote Walze	1928
4. Gelbe Gehaltswalzen:	
Ideal	1908
5. Weiße Gehaltsrüben:	
Dickwanst	1949
1956 letztmalig im Handel: Ovana	
6. Olivenförmige:	
Teutonia	1943
Waldmanns Futterkraft	1949
7. Gelbe Flaschen:	
Frankes Rekord . . .	1928

Kohlrüben

Gelbe:	
Criewener Gelbe . . ca.	1895
Grünköpfige Gelbe . . (Gruppensorte)	1897
Weiße:	
Criewener Weiße . . ca.	1895
Mecklenburger Weiße .	1932

Futtermöhren

	Im Handel seit:
(Gruppensorten)	
Weißfleischige:	
Lange Weiße	1890
Gelb- und gelbrotfleischige:	
Lobbericher . . . ca.	1890
Rheinische	1861

Herbstrüben

Petka	1954
Gruppensorten:	
Lange Weiße Rotköpfige . . ca.	1850
Runde Weiße Rotköpfige . . ca.	1850

1954 letztmalig im Handel:
Ochsenhörner

Zichorie, Wurzel-

Magdeburger	1952

(als Gruppensorte „Magdeburger Spitzkopf“ bereits vor 1890)

6. Futterpflanzen

a) Luzerne und Kleearten

Luzerne, Bastard

Bendelebener	1935
Langensteiner	1942
Neugatterslebener . .	1954
Plaußiger	1954

1957 letztmalig im Handel:
Thüringer (Landsorte)

Gelbklee

Schöndorfer	1937

Rotklee

Lembkes Malchower . .	1915
Ostsaat	1936

1955 letztmalig im Handel:
Thüringer (Landsorte)

	Im Handel seit:
Weißklee	
Mecklenburger	1952
Probstheidaer	1952
1954 letztmalig im Handel: v. Kamekes	
Schwedenklee	
Mitteldeutscher	1951

	Im Handel seit:
Inkarnatklee	
Bernburger	1953
Weißer Steinklee (Bokharaklee)	
Bienenfleiß	1952
Hornklee	
Gülzower	1954

b) Gräser

Obergräser

Welsches Weidelgras:

Lembkes Malchower	1932
Motterwitzer	1932

1955 letztmalig im Handel:
Ostsaat

Einjähriges Weidelgras:

Bernburger	1954
v. Kamekes	1936

Wiesenlieschgras:

Kutzlebener	1942
Lischower	1922
Mahndorfer	1928
Motterwitzer	1936
Ostland	1932

Wiesenschwingel:

Lischower	1922
Mahndorfer	1927
Ostland	1928

Knaulgras:

Kutzlebener	1927
Lischower Spätes	1922
Motterwitzer	1932

1954 letztmalig im Handel:
Mahndorfer

Glatthafer:

Kutzlebener	1927
Motterwitzer	1950

Wehrlose Trespe:

v. Kamekes	1936
Ostland	1933

Wiesenfuchsschwanz:

Motterwitzer	1936

Rohrglanzgras:

Motterwitzer	1936

Untergräser

Deutsches Weidelgras:

Lembkes Malchower	1915
Lembkes Malchower Spätling	1935

Rotschwingel:

Zernickower	1921

Wiesenrispe:

Hohenheimer	1936
Kutzlebener	1927

Straußgras:

v. Kamekes	1933

c) Sonstige Futterpflanzen

	Im Handel seit:
Buchweizen	
Bernburger Glattsamiger	1954
Bernburger Rauhsamiger	1954
Esparsette	
Bendelebener D 4 . . .	1944
Futterroggen	
Bernburger	1953
Serradella	
Mecklenburger	1944
Ostsaat	1930

	Im Handel seit:
Futterkohl	
(Gruppensorten)	
Blauer Markstammkohl	1844
Grüner Markstammkohl	1873
Sonnenblumen	
Bernburger Futter . .	1953
Topinambur	
Dornburger	1951

7. Sonderkulturen

Korbweiden	
Kottenheider	1952
Schmidts Hanfweide Carmen	1937
Schmidts Hanfweide Ingeborg	1937
Schmidts Hanfweide Mulattin	1930
Landsorten: Bandstockweide	....
Landsorten: Gelbe Dotterweide . .	1932
Landsorten: Hanfweide	1930
Landsorten: Kaiserweide	1930
Landsorten: Proßweide . . . ca.	1840
Landsorten: Purpurweide	1938
Landsorten: Ulbrichweide	1937
Landsorten: Universalweide . . .	1927
Landsorten: Uralweide	....

Tabak	
1. Zigarrengut:	
Geudertheimer	1943
Havanna 2 c	1944
Neuforchheimer . . .	1943
2. Schneidegut:	
Schwabacher Rundblatt	1938
U-Stamm	1943
3. Zigarettengut:	
Virgin Gold A	1944

B. Gartenbauliche Pflanzenarten

I. Gemüse

1. Kohlgemüse

Blumenkohl

	Im Handel seit:
Delfter Markt	1930
Edelstein *	1952
Erfolg	1925
Erfurter Langlaubiger	1830
Erfurter Zwerg	1830
Frühernte*	1954
Sechswochen	1923

Grünkohl (Blätterkohl)

	Im Handel seit:
Halbhoher Grüner Mooskrauser	1879
Lerchenzungen	1884
Niedriger Grüner Feinstgekrauster	1844

Rosenkohl

	Im Handel seit:
Fest und Viel	1905
Westländer	1930
Wilhelmsburger	1895

Rotkohl

	Im Handel seit:
Dauerrot	1900
Früher Steinfester*	1952
Frührot	1905
Granat*	1954
Julirot*	1950
Mohrenkopf	1889

1956 letztmalig im Handel:
Herbstrot

Schnittkohl

	Im Handel seit:
Gelber Butter (Selbstschließender)	1875

Weißkohl

	Im Handel seit:
Amager Kurzstrunkiger	1844
Braunschweiger	1844
Dauerweiß	1907
Dithmarscher Früher	1910
Erstling	1909
Glückstädter Mittelfrüher	1900
Holsteiner Platter	1910
September	1889

1955 letztmalig im Handel:
Ruhm von Enkhuizen

Wirsingkohl

	Im Handel seit:
Eisenkopf	1897
Grüner Dauer	1907
Grüner von Markee *	1942
Kölner Markt	1870
Vertus	1859
Vorbote	1928

1956 letztmalig im Handel:
Bonner Advent

Kohlrabi

	Im Handel seit:
Blauer Schossfester	1953
Böhmischer Strunk Weißer	1894
Delikateß Blauer	1900
Delikateß Weißer	1900
Goliath Weißer	1874
Knaufs Ideal *	1954
Nichtschießender	1941
Prager Treib Weißer	1903
Speck Blauer	1914

1955 letztmalig im Handel:
Möringer Optimus Blauer *

1956 letztmalig im Handel:
Benarys Herbst *
Triumph von Quedlinburg

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

2. Wurzelgemüse

Im Handel seit:

Möhren, Speise-

Duwicker	1858
Erstling	1931
Gonsenheimer Treib . .	1888
Koralle *	1952
Lange Rote Stumpfe (ohne Herz)	1875
Marktgärtner	1926
Pariser Markt	1874
Rote Riesen	1900
Rotherz	1930

Pastinaken

Halblange Weiße . . .	1838

Petersilie, Wurzel-

Halblange	1908

Radies

Eiszapfen	1889
Fest und Früh * . . .	1944
Feuerkugel *	1953
Frühwunder *	1938
Saxa Treib	1912
Voran *	1953

1954 letztmalig im Handel:
Langes Rotes

1957 letztmalig im Handel:
Riesen Butter

Rettich

a) Treib- und Frühsommerrettich:

Ostergruß Halblanger Rosa . .	1922
Reform *	1949
Runder Weißer . . .	1889

1954 letztmalig im Handel:
Früher Weißer Treib und Setz

Im Handel seit:

b) Sommerrettich:

Bobenheimer	1887

c) Herbst- und Winterrettich:

Münchener Bier . . .	1882
Runder Schwarzer . .	1844

Rüben

Mai- und Speiserüben

Holländische Weiße . .	....
Teltower Kleine . . .	1878
Wilhelmsburger . . .	....

Rote Rüben

Ägyptische Plattrunde .	1868
Plattrunde Rote Feinlaubige . .	1946
Rote Kugel	1871

Schwarzwurzeln

Einjährige Riesen . .	1904

Sellerie, Knollen-

Dresdener Markt * . .	1954
Invictus *	1944
Magdeburger Markt . .	1919
Oderdörfer	1928
Wiener Markt	1900

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

3. Zwiebelgemüse

Porree	Im Handel seit:
Carentan	1873
Elefant	1922

Schnittlauch	
Grober (Erfurter Riesen)	1890
Mittelgrober	1890

Zwiebeln	Im Handel seit:
Braunschweiger Dunkelblutrote	1855
Bronzekugel	1906
Dresdener Plattrunde	ca. 1850
Frühe Blaßrote *	1951
Stuttgarter Riesen	1890
Zittauer Gelbe	1874
Winterhecke	1848

4. Blatt- und Stielgemüse

Endivien, Winter-	
Escariol Grüner	1844
Grüne Große Krause	1874

Feldsalat	
Deutscher	1844
Dunkelgrüner Vollherziger (mit glänzendem Blatt)	1882
Etampes	1900

Kerbel	
Glattblättriger	....
Krauskopf *	1948

Kresse, Garten-	
Glattblättrige	....

Mangold	
Krauser Silber	1862
Lukullus	1904

1955 letztmalig im Handel:
Grüner Schnitt

Melde, Garten-	
Grüne Rheinische Kopf	1932

Petersilie, Schnitt-	
Mooskrause	1844

Rhabarber	
Dawes Challenge	ca. 1860
Holsteiner Blut	1918
The Sutton	1913
Viktoria	ca. 1860

1956 letztmalig im Handel:
Alle vorstehend nicht aufgeführten Sorten

Salat

Bindesalat (Sommerendivien)	
Kasseler	1845

Kopfsalat	
Attraktion	1931
Bautzener Dauerkopf	1931
Böttners Treib	1910
Brauner Trotzkopf	1870
Brunetta *	1954
Dickkopf *	1951
Durana *	1951
Maikönig	1904
Tempo *	1952
Winter Butterkopf	1895

1954 letztmalig im Handel:
Laibacher Eis

1956 letztmalig im Handel:
Maikönig Treib

---
* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

	Im Handel seit:
Pflücksalat	
Amerikanischer Brauner	1874
Schnittsalat	
Hohlblättriger Butter	1873
Krauser Gelber (mit weißem Korn)	1844

Sauerampfer

Großblättriger	1879

Spinat

	Im Handel seit:
Fortschritt *	1939
Garant *	1954
Matador	1930

1954 letztmalig im Handel:
Dänemark

Zichorie, Treib-

Chicorée	
Witloof	1875

5. Fruchtgemüse

a) Fleischfrüchte

Eierfrüchte

Frühviolette *	1952
Lange Frühreifende *	1952

1954 letztmalig im Handel:
Alle vorstehend nicht aufgeführten Sorten

Gurken

Freilandgurken	
Chinesische Schlangen	1879
Delikateß	1933
Eva *	1952
Grochlitzer	1884
Riesenschäl Grün	1932
Vorgebirgstrauben	1901
Hausgurken	
Beste von Allen	1900
Spotresisting	1919
Kastengurken	
Orion	1929
Reform	1929
Sensation	1905
Spiers	vor 1910

Kürbis

Cocozelle von Tripolis	1880
Riesen Melonen Gelber (Genetzter)	1844

Melonen

Berliner Netz	....
Erfurter Netz *	1951
Köstliche aus Pillnitz *	1951
Pillnitzer Zucker *	1951
Vierländer Netz	....

Paprika

Chanca *	1954
Chrestensens Juliska *	1954
Chrestensens Janos *	1954
Csardas *	1954
Hochgenuß *	1954
Maritza *	1954
Sonnenkind *	1954

Tomaten

Buschtomaten	
Jubiläum *	1948
Sperls Zukunft *	1948

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

Stabtomaten	Im Handel seit:
Beymes Erntesegen *	1950
Fanal *	1953
Frühe Liebe *	1951
Goldene Königin	1884
Harzer Kind *	1953
Lukullus	1906

	Im Handel seit:
Rheinlands Ruhm	1932
Vollendung *	1950
Vortreffliche *	1950

1957 letztmalig im Handel:
Hellfrucht

Zuckertomaten

Gartenfreude *	1950

b) Hülsenfrüchte

Bohnen

Buschbohnen

Grünhülsig mit Fäden:

Nordstern	1908

1954 letztmalig im Handel:
Erfurter Speck
St. Andreas

1956 letztmalig im Handel:
Mittelfrühe Riesen

Grünhülsig ohne Fäden:

Glückauf *	1952
Granda II *	1949
Herold *	1939
Imuna *	1942
Kora *	1949
Lange Brech II *	1950
Laux' Domina *	1951
Maßliebchen *	1953
Paas' Lintorfer Frühe *	1944
Prinsa *	1949
Regina *	1951
Robusta *	1949
Saxa	1912
Stella *	1951

1956 letztmalig im Handel:
Doppelte Holländische Prinzeß

Gelbhülsig ohne Fäden:

Dickfleischige Wachs *	1948
Frühe Wachs II *	1950
Wachs Gärtnerstolz *	1949
Wachs Quitlinga *	1941
Wachs Resista *	1948
Wachs Unerschöpfliche *	1951

1954 letztmalig im Handel:
Eislebener Wachs Immertreu *

1956 letztmalig im Handel:
Quedlinburger Wachs Helia *

1957 letztmalig im Handel:
Wachs Goldquelle *
Wachs Saxagold *

Prunkbohnen

Preisgewinner	1920
Rotblühende	1844
Weiße Riesen	1887

Puffbohnen

Dreifachweiße	1906
Erfurter Gewöhnliche	1927
Frühe Weißkeimige (Zwijndrechter)	....
Hangdown Hellkörnige	1858

Stangenbohnen

Grünhülsig mit Fäden:

1954 letztmalig im Handel:
Ruhm vom Vorgebirge

1957 letztmalig im Handel:
Mombacher Speck

Grünhülsig ohne Fäden:

Auenstolz *	1949
Islebia *	1950
Meisterwerk *	1950
Olympia *	1951

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

	Im Handel seit:
Rekord *	1949
Ruhm von Aschersleben *	1950

1954 letztmalig im Handel:
Zucker Perl Prinzeß

1956 letztmalig im Handel:
Weddigen

1957 letztmalig im Handel:
Frauenlob *

Gelbhülsig ohne Fäden:

Frühe Breite Wachs * .	1949
Frühgold *	1952
Goldregen *	1952
Mansfelder Gold * . .	1950
Wachs Goldina * . . .	1949

Erbsen

Markerbsen

Bördewunder *	1954
Deli *	1948
Delisa II *	1950
Diadem *	1950
Diamant *	1950
Echo *	1952
Fabula *	1953
Foli *	1948
Hada *	1943
Kobold *	1954
Konservenperle * . . .	1950
Rapid *	1954
Salzmünder Edelperle *	1931
Salzmünder Frühe * . .	1942
Siegerin *	1951
Tafelfreude *	1951
van Waverens Juwel * .	1949
van Waverens Titan II *	1954

	Im Handel seit:
Wunder von Kelvedon .	1925
Wunder von Weißenfels *	1950

1955 letztmalig im Handel:
Salzmünder Grüne *

1956 letztmalig im Handel:
Aldermann

1957 letztmalig im Handel:
Delex *
Senator
van Waverens Stern *
van Waverens Titan *

Schalerbsen

Brunsviga *	1948
Heralda *	1942
Maibote *	1952
Maiperle *	1949
Kleine Weißenfelserin *	1951
Onsa *	1948
Smaragd *	1954

1954 letztmalig im Handel:
Kronenperle *

1955 letztmalig im Handel:
Allerfrüheste Mai

1957 letztmalig im Handel:
Exalda *
Saxa
Schnabel Großhülsige
Überreich
Vorbote

Zuckererbsen

Cerosa *	1944
Zuckermark *	1951
Zuckerperle *	1952

1955 letztmalig im Handel:
Graue Buntblühende

Zuckerbrecherbsen

Süße Dicke *	1950
Zuckerfee *	1954

---
* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

II. Heil- und Gewürzpflanzen

Alant
(Inula helenium L.)
Alant

Angelika
(Angelica archangelica L.)
Sächsische
1955 letztmalig im Handel:
Thüringer

Anis
(Pimpinella anisum L.)
Thüringer

Arnika
(Arnica montana L.)
Arnika

Baldrian
(Valeriana officinalis L. s. l. einschließlich V. sambucifolia Mikan, V. exaltata Mikan, V. procurrens Wallr.)
Erfurter Breitblättriger
Erfurter Holunderblättriger
1955 letztmalig im Handel:
Frankfurter Schmalblättriger Oderland-
Oberlausitzer Schmalblättriger

Basilikum
(Ocimum basilicum L.)
Mittelgroßblättriges Grünes
1954 letztmalig im Handel:
Großblättriges Grünes Löffel-
Kleinblättriges Grünes
Kleinblättriges Grünes Zwerg-

Beifuß
(Artemisia vulgaris L.)
Knospenbeifuß

Benediktenkraut
(Cnicus benedictus L.)
Quedlinburger Mittelfrühreifes

Bilsenkraut
(Hyoscyamus niger L.)
Schwarzes
1954 letztmalig im Handel:
Blaßgelbes

Bohnenkraut, Einjähriges
(Satureja hortensis L.)
Einjähriges Blatt-

Bohnenkraut, Winter-
(Satureja montana L.)
Erfurter Niederliegendes
1955 letztmalig im Handel:
Quedlinburger Aufrechtes

Boretsch
(Borago officinalis L.)
Boretsch

Dill
(Anethum graveolens L.)
Blattdill
Chrestensens Herkules *
Dill
Gewöhnlicher

Dost
(Origanum vulgare L.)
Dost

Eberraute
(Artemisia abrotanum L.)
Oberlausitzer Feinblättrige

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

Eibisch
(Althaea officinalis L.)
Erfurter
1955 letztmalig im Handel:
Oberlausitzer

Estragon
(Artemisia dracunculus L.)
Deutscher Aromatischer
Russischer

Fenchel
(Foeniculum vulgare Mill.)
Deutscher Großfrüchtiger (Lützener)

Fingerhut, Roter
(Digitalis purpurea L.)
Oberlausitzer Roter

Fingerhut, Wolliger
(Digitalis lanata Ehrh.)
Wolliger

Gartenkresse
(Lepidium sativum L.)
(Siehe Seite 17)

Gartenpimpinelle
(Sanguisorba minor Scop.)
Quedlinburger Blatt-

Geißraute
(Galega officinalis L.)
Erfurter Großblättrige

Hanf
— für arzneiliche Zwecke —
(Cannabis sativa L. var. indica [Lam.] Hegi)
Indischer Haschisch-

Insektenpulverpflanze, Dalmatinische
(Chrysanthemum cineraiifolium [Trev.] Vis.)
1955 letztmalig im Handel:
Erfurter Echte (dalmatinische)

Kamille, Echte
(Matricaria chamomilla L.)
Quedlinburger Großblütige
1955 letztmalig im Handel:
Erfurter Kleinblütige

Kamille, Römische
(Anthemis nobilis L.)
Gefülltblühende

Kerbel
(Anthriscus cerefolium [L.] Hoffm.)
(Siehe Seite 17)

Königskerze
(Verbascum thapsiforme Schrad.)
Großblütige

Koriander
(Coriandrum sativum L.)
Thüringer

Krauseminze
(Mentha spicata L. em. Huds. var. crispata [Schrad.] Beck; syn. M. crispa L.)
Erfurter Echte

Kümmel

(Carum carvi L.)

Niederdeutscher
Zernickower Märkischer

Lavendel

(Lavandula officinalis Chaix ex Vill.)

Echter Frankfurter Oderland-

Liebstock

(Levisticum officinale Koch)

Mittelgrobblättriger

Löffelkraut

(Cochlearia officinalis L.)

Erfurter Echtes

Löwenzahn

(Taraxacum officinale Web.)

Vollherziger

Majoran

(Majorana hortensis Moench = Origanum majorana L.)

Blattmajoran
(Französ. Stauden-)
Knospenmajoran
(Deutscher Majoran)

Malve, Blaue

(Malva silvestris L. subsp. mauritanica [L.] Thell.)

Dunkelviolette

Malve, Schwarze (Stockrose)

(Althaea rosea [L.] Cav. var. nigra hort.)

Erfurter Schwarze

Mariendistel

(Silybum marianum [L.] Gaertn.)

Mariendistel

Medizinalrhabarber

(Rheum palmatum L. var. tanguticum Maxim.)

Medizinalrhabarber

Melisse

(Melissa officinalis L.)

Erfurter Aufrechte
Quedlinburger Niederliegende

Moenchsrhabarber

(Rumex patientia L.)

Moenchsrhabarber

Mohn

— für arzneiliche Zwecke —

(Papaver somniferum L.)

Kleinwanzlebener *
Mahndorfer *
Schlanstedter *

Odermennig

(Agrimonia eupatoria L.)

Erfurter Spätblühender

Pfefferminze

(Mentha piperita L.)

Herrnhuter Auslese *
Mitcham

1955 letztmalig im Handel:
Pfälzer

Poleiminze

(Mentha pulegium L.)

Erfurter

* Hochzuchtsorte (siehe Vorwort)

Portulak
(Portulaca oleracea L.)
Gelber Breitblättriger

Rainfarn
(Chrysanthemum vulgare [L.] Bernh. = Tanacetum vulgare L.)
Erfurter

Ringelblume
(Calendula officinalis L.)
Erfurter Orangefarbige Gefüllte

Rosmarin
(Rosmarinus officinalis L.)
Rosmarin

Salbei
(Salvia officinalis L.)
Echter

Salbei, Muskateller-
(Salvia sclarea L.)
Erfurter Frühblühender

Sauerampfer
(Rumex acetosa L.)
(Siehe Seite 18)

Schnittlauch
(Allium schoenoprasum L.)
(Siehe Seite 17)

Seifenkraut
(Saponaria officinalis L.)
Erfurter

Stechapfel, Weißer
(Datura stramonium L.)
Bewehrter
Stachelloser

Stechapfel, Violetter
(Datura stramonium L. var. chalybaea Koch; syn. D. tatula L.)
Bewehrter
Stachelloser

Steinklee
Schabziegerklee
(Blauer Steinklee)
(Trigonella coerulea [L.] Ser.)
Gelber Steinklee
(Acker-Honigklee)
(Melilotus officinalis [L.] Lam. em. Thuill.)
Sumpf-Steinklee
(Hoher Steinklee)
(Melilotus altissimus Thuill.)

Stiefmütterchen, Feld-
(Viola tricolor L.)
Hellviolettes

Tausendgüldenkraut
(Centaurium umbellatum Gilib.; syn. Erythraea centaurium Pers.)
Tausendgüldenkraut

Thymian
(Thymus vulgaris L.)
Deutscher Winter-
Französischer Sommer-

Tollkirsche
(Atropa bella-donna L.)
Gelbfrüchtige
Schwarzfrüchtige

Waldmeister
(Asperula odorata L.)
Waldmeister

Weinraute
(Ruta graveolens L.)
Großblättrige Späte

Wermut
(Artemisia absinthium L.)
Großblättriger

Ysop
(Hyssopus officinalis L.)
Blaublühender

III. Obst

1. Unterlagen bzw. Stammbildner für Kern- und Steinobst

Äpfel

Unterlagen bzw. Stammbildner

a) Typunterlagen (Klonunterlagen):

Malus I (Breitblättriger Englischer Paradies)
Malus II (Echter Doucin)
Malus IV (Holsteiner Doucin)
Malus IX (Gelber Metzer Paradies)
Malus XI (Grüner Doucin)

b) Sämlingsunterlagen:

Apfelsämlinge von folgenden diploiden, genügend frostharten Sorten:
Antonowka
Croncels
Grahams Jubiläumsapfel
Johannes Böttner
Klunsterapfel
Roter Kantapfel (Danziger Kant)
Roter Trierer Weinapfel
Weißer Winter-Taffetapfel

c) Stammbildner:

Croncels
Hibernal (für Viertelstämme)
Jacob Fischer

Birnen

Unterlagen bzw. Stammbildner

a) Typunterlagen (Klonunterlagen):

Cydonia A (= Pillnitz R 1, R 2, R 3, R 5), nur mit Zwischenveredlung (z. B. Gellert, Bertram, Pastorenbirne noch bis 1956)

b) Sämlingsunterlagen:

Birnensämlinge von folgenden diploiden, frostharten Sorten:
Einsiedel
Geddelsbacher
Kirchensaller Mostbirne
Leipziger Rettichbirne
Petersbirne

c) Stammbildner:

Augustbirne
Bertram
Gellert
Grüne Jagdbirne (noch bis 1956)

Süßkirschen

Unterlagen:

Prunus avium: Vogelkirschensämlinge von Hochzuchtsaatgut bestimmter ausgelesener Mutterbäume

Schattenmorellen

Unterlagen:

Prunus mahaleb-Sämlinge für vogelkirschenmüde Böden und geringwertige Böden
Prunus avium

Sauerkirschen

(ohne Schattenmorellen)

Unterlagen:

Prunus cerasus: Sauerkirschenausläufer
Prunus mahaleb

Pflaumen und Zwetschen

Unterlagen bzw. Stammbildner

a) Typunterlagen:

Prunus Ackermann (Marunke)
Prunus Große Grüne Reneklode
Prunus Weiße Myrobalane (Pfälzer Typ)
Prunus Wurzelechte Hauszwetsche

b) Sämlingsunterlagen:

Prunus Damas noir
Prunus Myrobalane, Sämling
Prunus Hüttner 35

c) Stammbildner:

Hauszwetsche
Brompton
Fecunda

Pfirsiche

Unterlagen

a) Typunterlagen:

Prunus Ackermann (Marunke)
Prunus Brünker
Prunus Brompton

b) Sämlingsunterlagen:

Prunus persica: Pfirsich-Sämling

Aprikosen

Unterlagen

a) Typunterlagen:

Prunus Wurzelechte Hauszwetsche

b) Sämlingsunterlagen:

Prunus armeniaca: Aprikosensämling

2. Sorten von Kern- und Steinobst

a) Kernobst

Äpfel

A. Hauptsorten

Sommersorten:

Croncels
Früher Victoria
James Grieve
Klarapfel

Herbstsorten:

Albrechtapfel[1])
Biesterfelder
Dülmener Rosenapfel
Jacob Lebel
Oldenburg[2])
Roter Kantapfel[3])

Wintersorten:

Baumann
Berlepsch
Cox
Gelber Bellefleur
Gestreifter Römerapfel[4])
Goldparmäne
Landsberger
Wilhelmapfel[5])
Zuccalmaglio

Dauersorten:

Bohnapfel
Boiken
Boskoop
Breuhahn
Johannes Böttner
Nordhausen
Ontarioapfel
Zabergäu

B. Gebietssorten

Herbstsorten:

Bischofshut
Finkenwärder Herbstprinz
Gascoynes Scharlachroter
Gravensteiner
Halberstädter Jungfernapfel
Herrnhut

Wintersorten:

Alter Hannoveraner
Rote Sternrenette

Frühere Sortenbezeichnungen:
[1]) Prinz Albrecht
[2]) Geheimrat Oldenburg
[3]) Danziger Kant
[4]) Pommerscher Krummstiel
[5]) Kaiser Wilhelm

noch Äpfel

Gebietssorten

Dauersorten:

Altländer Pfannkuchenapfel
Jonathan
Lausitzer Nelkenapfel
Lunow

1958 letztmalig im Handel:

Antonowka
Blenheim
Laxtons Superb

Birnen

Hauptsorten

Sommersorten:

Bunte Julibirne
Clapps Liebling
Gute Graue
Jules Guyot
Petersbirne
Solaner
Trévoux
Williams Christ

Herbstsorten:

Alexander Lucas
Boscs Flaschenbirne
Elsa[6])
Gellert
Gute Luise
Köstliche von Charneu
Marianne[7])
Poiteau
Tongern
Vereins-Dechantsbirne

Wintersorten:

Madame Verté
Nordhäuser Winterforelle
Paris[8])

1958 letzmalig im Handel:

Josephine von Mecheln
Minister Lucius

Edelebereschen

Konzentra *
Rosina *

b) Steinobst

Süßkirschen

A. Hauptsorten

Sorte	Kirschwoche
Müncheberger Frühernte *	1. Kirschwoche
Werdersche Frühe	2. „
Braunauer	2.—3. „
Kassins Frühe	2.—3. „
Kunzes Kirsche	2.—3. „
Liefelds Braune	2.—3. „
Maibigarreau	2.—3. „
Fromms Herzkirsche	3. „
Teickners Schwarze Herzkirsche	3. „
Werdersche Braune	3. „
Große Prinzessin	4. „
Weiße Spanische	4. „
Hedelfinger	4.—5. „
Querfurter Königskirsche	4.—5. „
Altenburger Melonenkirsche	5. „
Badeborner	5. „
Büttners Rote Knorpel	5. „
Große Germersdorfer	5. „
Große Schwarze Knorpel	5. „

Frühere Sortenbezeichnungen:
[6]) Herzogin Elsa
[7]) Prinzessin Marianne
[8]) Gräfin von Paris

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

noch Süßkirschen

Prinzenkirsche	5. Kirschwoche
Schneiders Späte Knorpel	5.—6. „

B. Gebietssorten

Türkine (Flamentiner)[9]	2.—3. „
Knaufs Riesenkirsche	3. „
Schmalfelds Schwarze[10])	3.—4. „
Badacsoner	4. „
Spansche Knorpel	4. „
Farnstädter	4.—5. „
Dönissens Gelbe Knorpel	5.—6. „

1957 letztmalig im Handel:
Früheste der Mark

Sauerkirschen

A. Hauptsorten

Diemitzer Amarelle	3. „
Reinhardts Ostheimer[11])	3.—4. „
Rote Maikirsche	3.—4. „
Spanische Glaskirsche	4. „
Köröser	4.—5. „
Leitzkauer Preßsauerkirsche	4.—5. „
Schattenmorelle	6. „

B. Gebietssorten

Werdersche Glaskirsche	3. „
Naumburger Ostheimer	3.—4. „
Oberdorlaer Lichtkirsche	5. „
Querfurter Preßsauerkirsche	5. „

Pflaumen und Zwetschen

A. Hauptsorten

Frühe Sorten:

Bühler Frühzwetsche
Czar
Lützelsachser
Zimmers Frühzwetsche

Mittelfrühe Sorten:

Althans
Große Grüne Reneklode
Nancymirabelle
Ontariopflaume
Oullins
Wangenheim

Späte Sorten:

Anna Späth
Hauszwetsche
Stanley

B. Gebietssorten

Frühe Sorten:

Emma Leppermann
Roter Spilling (gelbrot)

Mittelfrühe Sorten:

Sandowsche Zwetsche
Schüles Frühzwetsche
Zesterfleth

Späte Sorten:

Victoriapflaume[12])

1958 letztmalig im Handel:
Kirkes Pflaume

Frühere Sortenbezeichnungen:
[9]) Flamentiner
[10]) Schmalfelds Braune
[11]) Hindenburg
[12]) Königin Victoria

Pfirsiche

Hauptsorten

Frühe Sorten:
Amsden
Mayflower
Sieger

Mittelfrühe Sorten:
Alexander
Proskauer

Späte Sorten:
Kernechter vom Vorgebirge
Naundorfer Kernechter

Aprikosen

A. Hauptsorten

Ambrosia
Mitte bis Ende Juli

Nancyaprikose
Ende Juli bis
Anfang August

B. Gebietssorten

Frühe Deutsche Aprikose
Mitte bis Ende August

3. Sorten von Schalenobst

Walnüsse

Ockerwitzer Lange*
Pillnitzer Große*
Seifersdorfer Runde*

---

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

4. Sorten von Beerenobst

	Im Handel seit:
Erdbeeren	
Einmaltragende:	
Brandenburg *	1953
Dresden *	1951
Georg Soltwedel	1942
Große Fruchtbare[12])	1919
Hansa	1905
Leopoldshall	1904
Mieze Schindler	1933
Müncheberger Frühe *	1951
Sachsen *	1951
Sieger	1898
1956 letztmalig im Handel:	
Luise	
1958 letztmalig im Handel:	
Deutsch Evern	
Zweimaltragende:	
Herz-As * [13])	1951
Herzbergs Triumph *	1951
Monatserdbeeren:	
Rügen	1910
Weiße Solemacher	1935
Johannisbeeren	
Rote:	
Fays Fruchtbare	1880
Heros	1927
Houghton Castle	ca. 1800
Rote Holländische	ca. 1665
Rote Spätlese * [14])	1943
Vierländer	1910
Weiße:	
Weiße Jüterboger	....
Weiße Versailler	1850
Schwarze:	
Goliath	....
Rosenthals Schwarze	1913
Silvergieters Schwarze	....
Stachelbeeren	
Gelbe:	
California	1890
Gelbe Triumphbeere	1889
Hönings Früheste	1902
Lauffener Gelbe	1937
Rote:	
Maiherzog	1902
Mauks Frühe Rote	1938
Rote Preisbeere	1896
Rote Triumphbeere	1888
Grüne und weißlichgrüne:	
Delamere	1873
Grüne Kugel	1940
Perle der Mark *	1953
Weiße Triumphbeere	1802
Weiße Volltragende	1860
1956 letztmalig im Handel:	
Katharina Ohlenburg	
Himbeeren	
Berlin[15])	1922
Deutschland	1932
George[16])	1925
Winklers Sämling	....
Brombeeren	
Rankende:	
Theodor Reimers	1900
Aufrechte:	
Taylors Fruchtbare	1867
Wilsons Frühe	1854

Frühere Sortenbezeichnungen:

[12]) Oberschlesien
[13]) Quedlinburg Herz-As *
[14]) Heinemanns Spätlese *
[15]) Preußen
[16]) Lloyd George

* Hochzuchtsorten (siehe Vorwort)

Anmerkung: Die in der Sortenliste nicht aufgeführten Obstsorten (mit Ausnahme der Erdbeeren) dürfen nur gemäß den Bestimmungen der Anordnung über die Verbreitung wertvoller neuer Obstsorten und über die Vermehrung von Lokal- und Liebhabersorten vom 22. Mai 1954 (Zentralblatt S. 219) vermehrt und verbreitet werden.
Erdbeeren, die nicht in der Sortenliste enthalten sind, dürfen nur mit Ausnahmegenehmigung (siehe Vorwort) im Handel geführt werden.

Liste der Versuchssorten

Die Vermehrung und der Vertrieb der nachstehend aufgeführten Versuchssorten dürfen gemäß den Bestimmungen der Anordnung über die Verbreitung wertvoller neuer Obstsorten und über die Vermehrung von Lokal- und Liebhabersorten vom 22. Mai 1954 (Zentralblatt S. 219) nur durch folgende Institute erfolgen:

a) Institut für Obstbau und Obstzüchtung der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin
in Marquardt bei Potsdam
(einschließlich dessen Zweigstelle in Magdeburg-Ottersleben)

b) Institut für Acker- und Pflanzenbau der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin
in Müncheberg/Mark, Abteilung Obstzüchtung

c) Institut für Obst- und Gemüsebau der Martin-Luther-Universität in Halle/Saale

d) Institut für Gartenbau der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin
in Dresden-Pillnitz

Äpfel

Rheinischer Krummstiel
Müncheberger Apfelauslese Fünfjahrplan
„ „ Landsmacher
„ „ Musikdirektor Riedel
„ „ Superior
„ „ Tafelspätfreude

Birnen

Winterlonchen

Süßkirschen

Jaboulay
St. Charmes
Müncheberger Süßkirschenauslese Groß und Fest

Sauerkirschen

Heimanns Konservenweichsel
Heimanns Rubinweichsel
Pandys Weichsel
J. C. Schmidts Frühweichsel
Vaceks Weichsel

Pflaumen

Müncheberger Pflaumenauslese Fecunda
„ „ Platte Anna
„ „ Rote Julipflaume
„ „ Venus
„ „ Violetta
„ „ Zuckerpflaume

ANHANG

Botanische Bezeichnungen der Pflanzenarten

A. Landwirtschaftliche Pflanzenarten

1. Getreide

Gerste	=	*Hordeum vulgare L. einschl. H. distichon L.; syn. H. sativum Jessen*
Hafer	=	*Avena sativa L.*
Hirse	=	*Kolbenhirse: Setaria italica (L.) Pal. Beauv.* *Rispenhirse: Panicum miliaceum L.*
Mais	=	*Zea mays L.*
Roggen	=	*Secale cereale L.*
Weizen	=	*Triticum aestivum L. em. Fiori et Paol; syn. Trit. sativum Lam.; syn. Trit. vulgare Vill.*

2. Leguminosen

Ackerbohne	=	*Vicia faba L.*
Futtererbse	=	*Pisum sativum L. einschl. Pisum arvense L.*
Linse	=	*Lens culinaris Medik.; syn. Lens esculenta Moench*
Lupine	=	*Lupinus* *weiße — Lup. albus L.* *blaue — Lup. angustifolius L.* *gelbe — Lup. luteus L.*
Sojabohne	=	*Glycine soja (L.) Sieb. et Zucc.; syn. Glycine hispida Maxim.*
Trocken-speisebohne	=	*Phaseolus vulgaris L.*
Trocken-speiseerbse	=	*Pisum sativum L.*
Wicke	=	*Saatwicke: Vicia sativa L.* *Zottelwicke: Vicia villosa Roth*

3. Ölpflanzen

Mohn	=	*Papaver somniferum L.*
Ölkürbis	=	*Cucurbita pepo L. conv. citrullinina I. Greb. var. styriaca I. Greb.*
Öllein		*Linum usitatissimum L.*
Raps		*Brassica napus L. var. arvensis (Lam.) Thell.; syn. var. oleifera DC.*
Rübsen	=	*Brassica rapa L. var. silvestris (Lam.) Purch. et Ley; syn. var. oleifera DC.*
Senf	=	*Sinapis alba L.*
Sonnenblume	=	*Helianthus annuus L.*

4. Gespinstpflanzen

Hanf	=	*Cannabis sativa L.*
Lein	=	*Linum usitatissimum L.*

5. Hackfrüchte

Futtermöhre	=	*Daucus carota L.*
Herbstrübe	=	*Brassica rapa L. var. rapa (L.) Thell.; syn. var. rapifera Metzg.*
Kartoffel	=	*Solanum tuberosum L.*
Kohlrübe	=	*Brassica napus L. var. napobrassica (L.) Thell.; syn. var. rapifera Metzg.*
Runkelrübe	=	*Beta vulgaris L. ssp. esculenta (Salisb.) Gürke f. alba DC.; syn. var. rapa Aschers.*
Zuckerrübe	=	*Beta vulgaris L. ssp. esculenta (Salisb.) Gürke f. altissima Döll; syn. var. saccharifera Lange*
Zichorie, Wurzel-	=	*Cichorium intybus L. var. sativum Bisch.*

6. Futterpflanzen

a) Luzerne und Kleearten

Gelbklee	=	*Medicago lupulina L.*
Inkarnatklee	=	*Trifolium incarnatum L.*
Luzerne (Bastard)	=	*Medicago varia Martyn; syn. M. media Pers.*
Rotklee	=	*Trifolium pratense L.*
Schwedenklee	=	*Trifolium hybridum L.*
Weißklee	=	*Trifolium repens L.*
Weißer Steinklee (Bokharaklee)	=	*Melilotus albus*
Hornklee	=	*Lotus corniculatus L.*

b) Gräser

Obergräser

Einjähriges Weidelgras	=	*Lolium multiflorum Lam. var. westerwoldicum (Mansh.) Wittm.*
Glatthafer	=	*Arrhenatherum elatius (L.) J. et C. Presl; syn. Avena elatior L.*
Knaulgras	=	*Dactylis glomerata L.*
Rohrglanzgras	=	*Phalaris arundinacea L.*
Wehrlose Trespe	=	*Bromus inermis Leyss.*
Welsches Weidelgras	=	*Lolium multiflorum Lam.; syn. L. italicum A. Br.*
Wiesenfuchsschwanz	=	*Alopecurus pratensis L.*

Wiesenlieschgras	=	*Phleum pratense L.*
Wiesenschwingel	=	*Festuca pratensis L.*
U n t e r g r ä s e r		
Deutsches Weidelgras	=	*Lolium perenne L.*
Rotschwingel	=	*Festuca rubra L.*
Straußgras	=	*Agrostis gigantea Roth; syn. Agrostis alba aut. p. p.*
Wiesenrispe	=	*Poa pratensis L.*

c) Sonstige Futterpflanzen

Buchweizen	=	*Fagopyrum sagittatum Gilib.; syn. F. esculentum Moench*
Esparsette	=	*Onobrychis viciaefolia Scop.*
Futterkohl	=	*Brassica oleracea L. var. medullosa Thell.*
Futterroggen	=	*Secale cereale L.*
Serradella	=	*Ornithopus sativus Brotero*
Sonnenblume	=	*Helianthus annuus L.*
Topinambur	=	*Helianthus tuberosus L.*

7. Sonderkulturen

Tabak	=	*Nicotiana L.*
Weide	=	*Salix L.*

B. Gartenbauliche Pflanzenarten

I. G e m ü s e

1. Kohlgemüse

Blumenkohl	=	*Brassica oleracea L. var. botrytis L.*
Grünkohl (Blätterkohl)	=	*Brassica oleracea L. var. viridis L.*
Kohlrabi	=	*Brassica oleracea L. var. gongylodes L.*
Rosenkohl	=	*Brassica oleracea L. var. gemmifera (DC.) Thell.*
Rotkohl	=	*Brassica oleracea L. var. capitata L. f. rubra (L.) DC.*
Schnittkohl	=	*Brassica napus L. var. arvensis (Lam.) Thell. subf. pabularia (DC.) Thell.*
Weißkohl	=	*Brassica oleracea L. var. capitata L. f. alba DC.*
Wirsingkohl	=	*Brassica oleracea L. var. sabauda L.*

2. Wurzelgemüse

Möhre, Speise-	=	*Daucus carota L.*
Pastinake	=	*Pastinaca sativa L.*
Petersilie, Wurzel-	=	*Petroselinum crispum (Mill.) Nym.; syn. P. hortense Hoffm.*
Radies	=	*Raphanus sativus L. var. radicula Pers.*
Rettich	=	*Raphanus sativus L. var. niger (Mill.) Pers.; syn. var. vulgaris DC.*
Rote Rübe	=	*Beta vulgaris L. ssp. esculenta (Salisb.) Gürke f. rubra DC.*
Schwarzwurzel	=	*Scorzonera hispanica L.*
Sellerie	=	*Apium graveolens L. var. rapaceum (Mill.) DC.*
Speise- und Mairübe	=	*Brassica rapa L. var. rapa (L.) Thell. und f. majalis (Jess.) Hegi*

3. Zwiebelgemüse

Porree	=	*Allium porrum L.; syn. A. ampeloprasum L. var. porrum Regel*
Schnittlauch	=	*Allium schoenoprasum L.*
Zwiebel	=	*Allium cepa L.*
Zwiebel, Winterhecke	=	*Allium fistulosum L.*

4. Blatt- und Stielgemüse

Endivie, Winter-	=	*Cichorium endivia L.*
Feldsalat	=	*Valerianella locusta (L.) Betcke; syn. V. olitoria (L.) Poll.*
Kerbel	=	*Anthriscus cerefolium (L.) Hoffm.*
Kresse, Garten-	=	*Lepidium sativum L .*
Mangold	=	*Beta vulgaris L. ssp. cicla (L.) Ulbrich*
Melde, Garten-	=	*Atriplex hortensis L.*
Petersilie, Schnitt-	=	*Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex Hort. Kew.*
Rhabarber	=	*Rheum rhabarbarum L. (R. undulatum L.) und Rheum rhaponticum L.*
Salat		
Bindesalat (Sommer-endivie)	=	*Lactuca sativa L. conv. longifolia (Lam.) Alef.*
Kopfsalat	=	*Lactuca sativa L. conv. capitata (L.) Helm*

Pflücksalat und Schnittsalat	=	*Lactuca sativa L. conv. crispa (L.) Helm*
Sauerampfer	=	*Rumex acetosa L.*
Spinat	=	*Spinacia oleracea L.*
Zichorie, Treib- (Chicorée)	=	*Cichorium intybus L. var. foliosum Hegi*

5. Fruchtgemüse

a) Fleischfrüchte

Eierfrucht	=	*Solanum melongena L.*
Gurke, Freiland-, Haus- und Kasten-	=	*Cucumis sativus L.*
Kürbis	=	*Cucurbita pepo L. und C. maxima Duch.*
Melone	=	*Cucumis melo L. ssp. vulgaris Pang.* *var. reticulatus Ser. (Netz-Melone)* *var. cantalupo Ser. (Cantaloup-Melone)*
Paprika	=	*Capsicum annuum L.*
Tomate	=	*Lycopersicum esculentum Mill. = Solanum lycopersicum L.*

b) Hülsenfrüchte

Bohnen:		
Buschbohne	=	*Phaseolus vulgaris L. var. nanus (L.) Aschers.*
Prunkbohne	=	*Phaseolus coccineus L.; syn. Ph. multiflorus Lam.*
Puffbohne	=	*Vicia faba L. var. major Harz*
Stangenbohne	=	*Phaseolus vulgaris L. var. communis Aschers.*
Erbse, Mark-, Schal-, Zucker- und Zuckerbrech-	=	*Pisum sativum L. einschl. Pisum arvense L.*

II. Heil- und Gewürzpflanzen

Botanische Bezeichnungen sind unmittelbar bei den einzelnen Fruchtarten vermerkt.

Siehe Seite 21 bis Seite 25

III. Obst

a) Kern- und Steinobst

Apfel	=	*Malus domestica Borkh. = Pyrus malus L. p.*
Aprikose	=	*Prunus armeniaca L.*
Birne	=	*Pyrus communis L.*

Edeleberesche	=	*Sorbus aucuparia L. var. edulis Dieck*
Kirsche, Süß-		*Prunus avium L.*
Sauer-	=	*Prunus cerasus L.*
Pfirsich	=	*Prunus persica (L.) Batsch*
Pflaume	=	*Prunus domestica L.*

b) Schalenobst

Walnuß	=	*Juglans regia L.*

c) Beerenobst

Brombeere	=	*Rubus, verschiedene Arten und Artbastarde*
Erdbeere, Garten-	=	*Fragaria ananassa Duch.; syn. F. grandiflora Ehrh.*
Monatserdbeere	=	*Fragaria vesca L. var. semperflorens (Duch.) Ser.*
Himbeere	=	*Rubus idaeus L.*
Johannisbeere, Rote und Weiße	=	*Ribes rubrum L. s. lat. (R. sylvestres M. et K. und R. spicata Robs.) und Bastarde mit R. petraeum Wulf.*
Schwarze	=	*Ribes nigrum L.*
Stachelbeere	=	*Ribes uva-crispa L.; syn. R. grossularia L.*

